

A glowing lightbulb hanging from a cord against a green background with a white lace pattern.


Gemeinde Vaz/Obervaz
Strategieprozess
(Grob-)Kostenvoranschlag, inkl. Vorgehen
11. März 2026 (V3) - light

Inhalt

- Briefing der Gemeinde
- Team & Ansätze
- Organisation
- Prozess
 - Schritt 1: Analyse
 - Schritt 2: Normative Basis
 - Schritt 3: Strategie
- Kostenvoranschlag, Timing & Referenzen



Vaz/Obervaz
Gemeinde



Briefing der Gemeinde

Briefing (Gemeinde)

Ausgangslage und Zielsetzung

Ausgangslage:

Die Gemeinde Vaz/Obervaz ist eine gut funktionierende und finanziell solide Gemeinde.


In den vergangenen Jahren wurden verschiedene Teilstrategien erarbeitet oder befinden sich aktuell in Bearbeitung.

Diese Teilstrategien verfolgen jeweils wichtige Einzelziele, sind jedoch nicht in einer übergeordneten Gesamtstrategie zusammengeführt. Eine langfristige, integrierende Gesamtstrategie fehlt bislang. Dies möchte der Gemeindevorstand ändern und eine Strategie 2050 für die Gemeinde Vaz/Obervaz erarbeiten.

Zielsetzung:

Mit der Strategie 2050 soll eine ganzheitliche, langfristige Entwicklungsstrategie für die Gemeinde Vaz/Obervaz erarbeitet werden. Sie soll:

- eine klare strategische Ausrichtung bis zum Jahr 2050 definieren
- bestehende Teilstrategien einordnen, vernetzen und koordinieren
- als Leitplanke für politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und ökologische Entscheide dienen
- breit abgestützt und von Bevölkerung, Behörden und relevanten Anspruchsgruppen mitgetragen sein



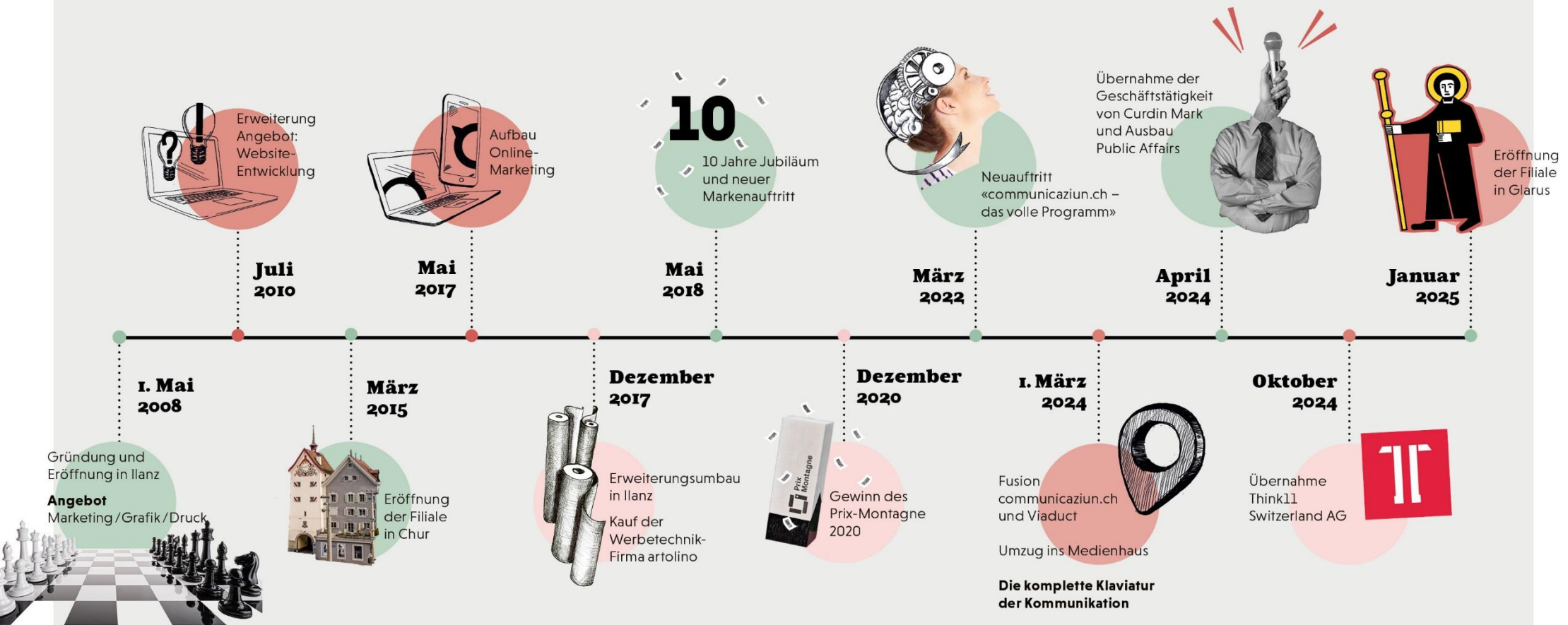
Team & Ansätze

”

**Wir machen
erfolgreich.**

**Unsere
Vision**

Unsere Geschichte





Organisation

Organisation

Klare Kompetenz- und Aufgabenverteilung

Steuerungsgruppe

*1. Echokammer &
Prozessbegleitung*

Arbeitsgruppe

*Perspektiven
einbringen*

Gemeindevorstand

*Ergebnis-
verantwortung*

communicaziun.ch

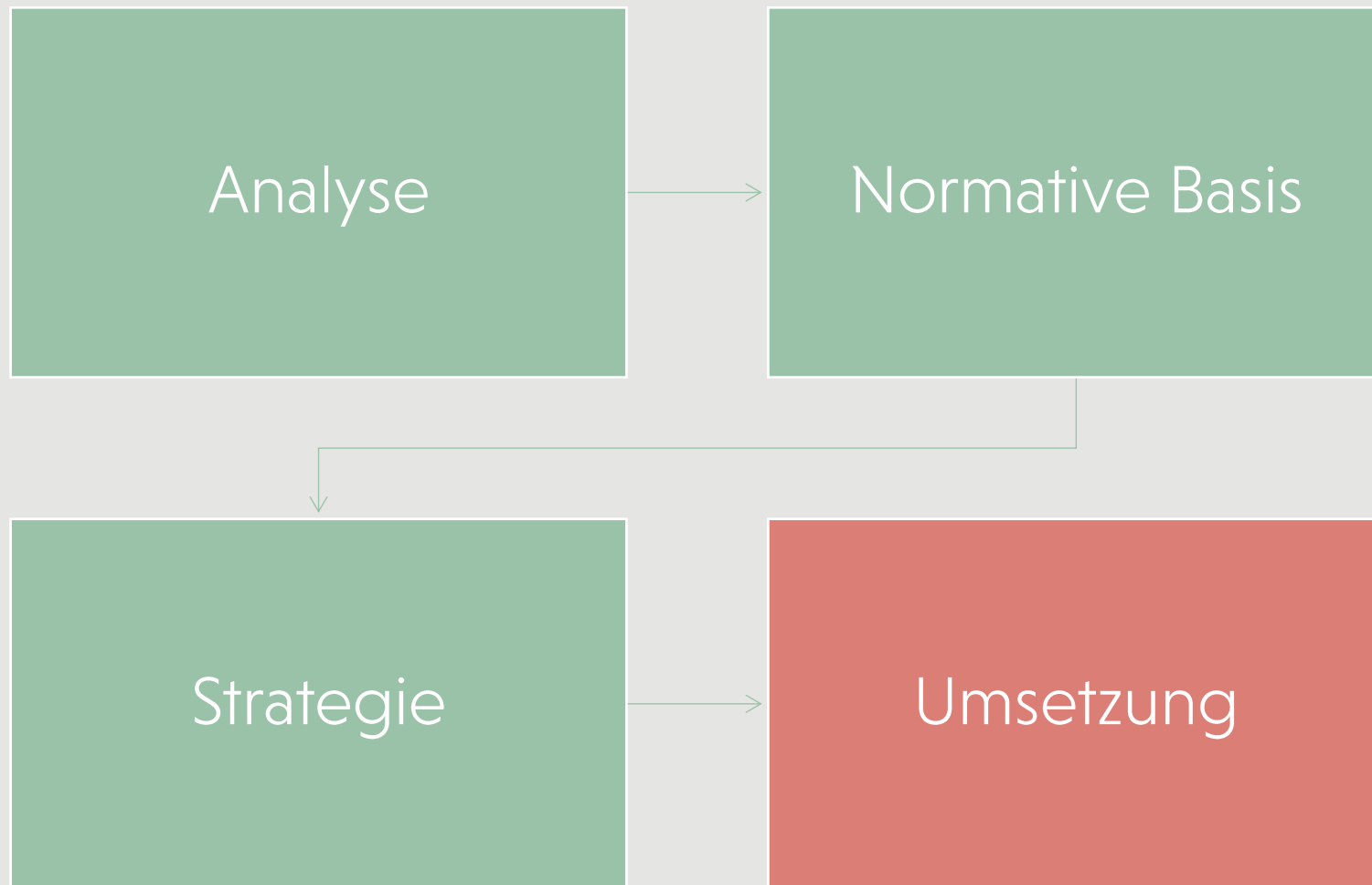
*Prozess-
verantwortung*



Prozess

Prozess

Übersicht





Schritt 1: Analyse

Analyse

Arbeitsschritt, Umfang und Lieferobjekt

Ausführliche Analyse mit folgenden Bestandteilen:

Interne Analyse

- Gemeinde im Überblick
- Geschichte, Kultur und Identität
- Gemeindepolitik
- Interne Themen (u.a. Bevölkerung, Wohnen, Wirtschaft, Landwirtschaft, Wirtschaft, Finanzen etc.)

Externe Analyse

- Externe Themen (u.a. Gesellschaft, Wohnen, Arbeiten etc.)
- Weitere Trends und Entwicklungen

Davon abgeleitet: SWOT-Analyse, Fazit und Handlungsempfehlungen

Lieferobjekt:

- Bericht im Word



Schritt 2: Normative Basis

Normative Basis

Arbeitsschritt, Umfang und Lieferobjekt

Normative Basis mit folgenden Bestandteilen:

- Vision
- Mission
- Werte

Lieferobjekt:

- Gelayoutetes Booklet mit Vision, Mission und Werten, welches im Anschluss gedruckt und für Präsentationen verwendet werden kann
- Exklusive allfällige Druck- und/oder Produktionsaufträge sowie Event-Unterstützung im Rahmen der Implementierung

Normative Basis

Vision, Mission und Werte – warum sind sie wichtig?

Bei der Strategieerarbeitung einer Gemeinde spielen **Vision, Mission und Werte** eine zentrale Rolle. Sie geben die Richtung vor, nach der sich die Gemeinde entwickelt, und dienen als Orientierung für Entscheidungen und Massnahmen.

Nachfolgend eine kurze Erklärung der Begriffe:

1. Vision (Wo wollen wir hin?)

- Die Vision beschreibt das langfristige Ziel oder den gewünschten Zukunftszustand der Gemeinde.
- Sie soll inspirieren und motivieren.
- Beispiel: *„Unsere Gemeinde ist ein lebendiger, nachhaltiger und sozial gerechter Ort, an dem sich alle Generationen wohlfühlen.“*

2. Mission (Warum gibt es uns? Was ist unser Auftrag?)

- Die Mission beschreibt den Zweck und die Hauptaufgaben der Gemeinde.
- Sie gibt an, welche Dienstleistungen und Aufgaben die Gemeinde für die Bevölkerung erfüllt.
- Beispiel: *„Wir setzen uns für eine lebenswerte Umwelt, eine starke Gemeinschaft und zukunftsfähige Infrastruktur ein.“*

Normative Basis

Vision, Mission und Werte – warum sind sie wichtig?

3. Werte (Welche Prinzipien leiten unser Handeln?)

- Werte sind die grundlegenden Prinzipien, nach denen die Gemeinde agiert.
- Sie beeinflussen Entscheidungen, Verhalten und Zusammenarbeit.
- Beispiele für Werte: *Transparenz, Nachhaltigkeit, Bürgernähe, soziale Gerechtigkeit, Innovation.*

Warum sind diese Elemente wichtig?

- Sie sorgen für **Klarheit und Orientierung** – sowohl für die Verwaltung als auch für die Bevölkerung.
- Sie helfen, **strategische Entscheidungen** besser zu treffen und Schwerpunkte zu setzen.
- Sie schaffen **Vertrauen und Identifikation** mit der Gemeinde.

A large, solid black abstract shape is positioned in the top-left corner of the slide. It has a curved, organic form with a pointed tip extending towards the center of the slide.

Schritt 3: Strategie

Strategie

Arbeitsschritt, Umfang und Lieferobjekt

Strategie mit folgenden Bestandteilen:

- Übergeordnete Strategie und Ziele („kurz & bündig“)
- Anschluss der vorhandenen Teilstrategien, ggf. Ergänzung mit weiteren Teilstrategien
- Strategische Massnahmenplanung, inkl. Priorisierung
- Legislatur- bzw. Massnahmenplanung

Lieferobjekt:

- Gelayoutetes Booklet mit Strategie, Zielen und Massnahmenplanung
- Legislaturplanung im Excel
- Exklusive allfällige Druck- und/oder Produktionsaufträge sowie Event-Unterstützung

Strategie

Strategie – warum ist sie wichtig?

Die Erarbeitung einer Strategie ist für eine Gemeinde wichtig, weil sie eine **klare Richtung für die zukünftige Entwicklung** vorgibt und sicherstellt, dass Ressourcen effizient eingesetzt werden. Hier sind die zentralen Gründe:

1. Zukunftssicherung und nachhaltige Entwicklung

- Gemeinden müssen langfristig planen, um wirtschaftlich, ökologisch und sozial nachhaltig zu bleiben.
- Eine Strategie hilft, frühzeitig auf Herausforderungen wie Bevölkerungswachstum, Infrastrukturbedarf oder Klimawandel zu reagieren.

2. Klare Prioritäten und effizienter Ressourceneinsatz

- Gemeinden haben begrenzte finanzielle Mittel. Eine Strategie hilft, diese sinnvoll einzusetzen.
- Entscheidungen werden auf Basis langfristiger Ziele getroffen, nicht nur aus kurzfristigen Bedürfnissen heraus.

3. Transparenz und Verlässlichkeit für die Bevölkerung

- Eine Strategie schafft Klarheit darüber, welche Ziele die Gemeinde verfolgt.
- Dies stärkt das Vertrauen der Bevölkerung und fördert die Identifikation mit der Gemeinde.

4. Förderung der Bürgerbeteiligung und Mitbestimmung

- In der Schweiz spielen direkte Demokratie und Bürgerbeteiligung eine zentrale Rolle.
- Eine Strategie ermöglicht es der Bevölkerung, sich aktiv an der Gestaltung ihrer Gemeinde zu beteiligen.

Strategie

Strategie – warum ist sie wichtig?

5. Standortattraktivität und wirtschaftliche Entwicklung


- Eine durchdachte Strategie macht die Gemeinde attraktiver für Unternehmen, Arbeitskräfte und Familien.
- Sie hilft, den Standort zu positionieren und gezielt in Bildung, Gewerbegebiete oder Freizeitangebote zu investieren.

6. Flexibilität und Krisenresistenz

- Gemeinden müssen auf Krisen (z. B. Naturkatastrophen, wirtschaftliche Einbrüche) vorbereitet sein.
- Eine Strategie ermöglicht vorausschauendes Handeln und schnelle Anpassungen.

Fazit

Die Erarbeitung einer Strategie ist für Gemeinden **unerlässlich**, um gezielt, effizient und nachhaltig zu planen. Sie sorgt für **klare Ziele, Verlässlichkeit und eine positive Entwicklung** – und macht die Gemeinde fit für die Zukunft.



Kostenvoranschlag, Timing & Referenzen

Kostenvoranschlag

Übersicht

Die folgende Kostenübersicht dient als Richtwert.

Der Prozess ist nach Auftragsvergabe noch einmal im Detail zu besprechen.

Schritte	Kostenvoranschlag
Schritt 1: Analyse	CHF 9'300 – 12'400
Schritt 2: Normative Basis	CHF 6'200 – 9'300
Schritt 3: Strategie	CHF 18'600 – 26'350
Total	CHF 34'100 – 48'050



Danke!

glennerstrasse 17 · 7130 ilanz

filiale sommerastrasse 32

filiale hauptstrasse 55 · 8750 glarus

werbetechnik via fussau 8 · 7130 ilanz

081 925 27 00 · info@communicaziun.ch

communicaziun.ch